



Architektur

Ersatzneubau Villa am Zürichsee,
Küsnacht

Ausführungszeitraum

Projektierung 2015–2016

Leistungen

Vorprojekt
Bauprojekt
Baueingabe
Kostenplanung

Auftraggeber

Vera Gloor AG, Zürich

Bauherrschaft

privat

Architektur

Roger Zeier Architektur, Ennetbaden

Bausumme

CHF 7,5 Mio.

Der Architekt Balz König baute 1962 am Zürichsee eine eingeschossige Villa. Sie genügte den Ansprüchen der Bauherrschaft jedoch nicht mehr. Vertiefte Abklärungen ergaben, dass die Baustruktur keine Aufstockung zulies und das Haus trotz vorhandenen Qualitäten aus dem Inventar der schützenswerten Bauten entlassen werden konnte. Ein Neubau stand also im Fokus. Die Bauherrschaft wollte, dass die Materialisierung, Formensprache und vor allem die Atmosphäre der König-Villa für den Neubau aufgenommen wird. Für den Architekten war das eine Herausforderung: Zuerst mussten die Gesetzmässigkeiten der eingeschossigen Architektur genau analysiert werden, bevor sie auf einen zweigeschossigen Bau übertragen werden konnten. An der Kubatur der neuen Villa mit seinen differenzierten Raumhöhen kann man nun die unterschiedlichen Nutzungen ablesen. Horizontale Vordächer aus dunklem Holz spannen sich zwischen verschiedenen hohen Mauerscheiben aus rotem Klinker auf. Strassenseitig schottet sich das Haus ab, während auf der Südseite die grossen Verglasungen den fließenden Innenraum mit dem Garten verbinden. Das Projekt wurde schliesslich nicht verwirklicht.

Visualisierungen:
Raumleiter AG, Zürich